13.3.2008 - unser Radio online

Ex-Pfarrer von Riekofen muss in Haft

Am frühen Abend ist der Ex-Pfarrer von Riekofen vom Landgericht Regensburg wegen sexuellen Missbrauchs zu drei Jahren Haft verurteilt worden. Die Regensburger Jugendschutzkammer ordnete zudem an, daß der einschlägig vorbestrafte 40jährige zeitlich unbeschränkt in eine Psychiatrie eingewiesen werden soll.

Dort soll eine Therapie erfolgen. Weil der Geistliche in seiner Bewährungszeit schon wieder in Riekofen eingesetzt wurde, stehen Bistum und Bischof im Kreuzfeuer der Kritik. Bischof Müller weist indes jede Mitverantwortung weit von sich. Dagegen appeliert zB die Bewegung „wir sind Kirche“ an die Diözese, endlich Verantwortung für den Missbrauch zu übernehmen. Generalvikar Michael Fuchs bezeichnete indes Bischof Müller als das Opfer einer Diffamierungskampagne.

Zuletzt geändert am 14.03.2008